

Konflikt ①	Konflikt ②
B H Bo - - - -	B H - - - -
B: Dauerhafte Flächenumwandlung (Versiegelung und Befestigung) 37.479 m²	B: Flächenumwandlung (Überbauung mit wiederbelegbaren Flächen); 44.766 m²
B: Dauerhafter Verlust von Gehölzbeständen (Mischpflanzung Gebüsch/mesophile Hecken, Einzelbaum/Baumreihen/Baumgruppen, Laub(misch)wälder, Altersklassen-Nadelholzforste, Waldmäntel und Vorwälder (6.332 m²)	B: Überbauung von Gehölzbeständen (Mischpflanzung Gebüsch/mesophile Hecken, Einzelbaum/Baumreihen/Baumgruppen, Laub(misch)wälder, Altersklassen-Nadelholzforste, Waldmäntel und Vorwälder (12.802 m²)
B: Dauerhafter Verlust von intensiv und extensiv genutztem Grünland, Säumen und Staudenfluren (auch § 30-Flächen); (22.887 m²)	B: Überbauung von intensiv und extensiv genutztem Grünland, Säumen und Staudenfluren (auch § 30-Flächen); (26.523 m²)
B: Dauerhafter Verlust von intensiv genutzten Ackerflächen (5.182 m²)	B: Überbauung von intensiv genutzten Ackerflächen (4.265 m²)
H: Dauerhafter Verlust von sonstigen Flächen (gefaste Quellen, unversiegelte Wege, begrünte Verkehrsflächen, Siedlungen und Gärten); (3.578 m²)	H: Überbauung von sonstigen Flächen (gefaste Quellen, begrünte Verkehrsflächen, Siedlungen und Gärten); (1.154 m²)

Konfliktkennzeichnung

Nr. und Bezeichnung des Bezugsraumes

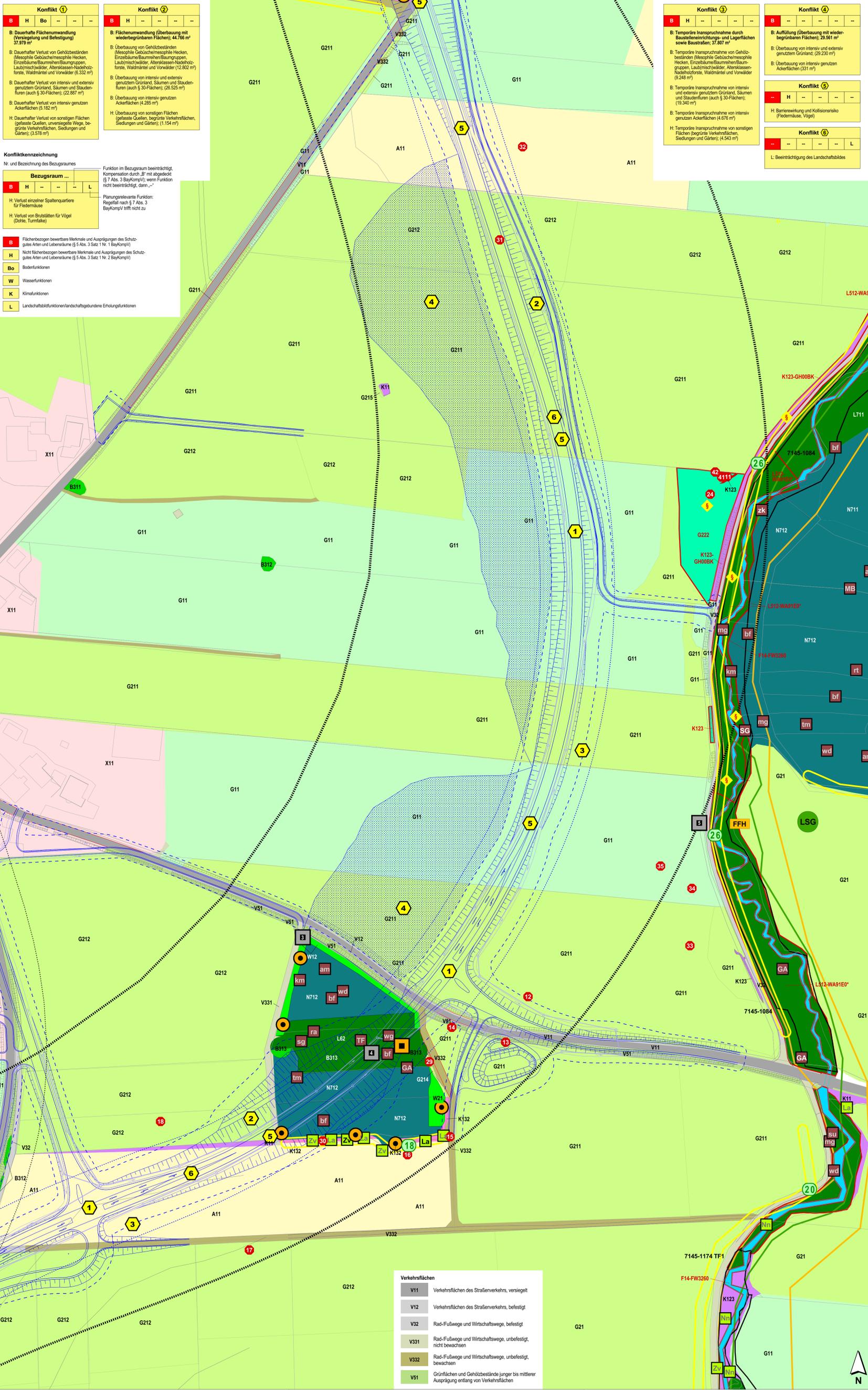
Bezugsraum ...	Funktion im Bezugsraum beeinträchtigt, Kompensation durch „B“ mit abgedeckt (§ 7 Abs. 3 BayKompV); wenn Funktion nicht beeinträchtigt, dann „-“
B H - - - - L	
H: Verlust einzelner Spaltenquartiere für Fledermäuse	
H: Verlust von Brutstätten für Vögel (Dohle, Turmfalke)	

B	Flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 1 BayKompV)
H	Nicht flächenbezogen bewertbare Merkmale und Ausprägungen des Schutzgutes Arten und Lebensräume (§ 5 Abs. 3 Satz 1 Nr. 2 BayKompV)
Bo	Bodenfunktionen
W	Wasserfunktionen
K	Klimafunktionen
L	Landschaftsbildfunktionen/landschaftsgebundene Erholungsfunktionen

Konflikt ③	Konflikt ④
B H - - - -	B - - - -
B: Temporäre Inanspruchnahme durch Baustellenrichtungs- und Lagerflächen sowie Baustraßen; 31.801 m²	B: Auffüllung (Überbauung mit wiederbelegbaren Flächen); 29.561 m²
B: Temporäre Inanspruchnahme von Gehölzbeständen (Mischpflanzung Gebüsch/mesophile Hecken, Einzelbaum/Baumreihen/Baumgruppen, Laub(misch)wälder, Altersklassen-Nadelholzforste, Waldmäntel und Vorwälder (9.240 m²)	B: Überbauung von intensiv und extensiv genutztem Grünland; (29.230 m²)
B: Temporäre Inanspruchnahme von intensiv und extensiv genutztem Grünland, Säumen und Staudenfluren (auch § 30-Flächen); (19.340 m²)	B: Überbauung von intensiv genutzten Ackerflächen (331 m²)

Konflikt ⑤
- H - - - -
H: Barrierewirkung und Kollisionsrisiko (Fledermäuse, Vögel)

Konflikt ⑥
- - - - - L
L: Beeinträchtigung des Landschaftsbildes



Biotope- und Nutzungstypen I. Biotopwertliste zur Anwendung der BayKompV

Gewässer	Wälder und Gehölzstrukturen		
F14 FW226	Mäßig veränderte Fließgewässer	B112 WB206	Mesophile Gebüsch/mesophile Hecken
S22	Sonstige naturferne bis künstliche Stillgewässer	W12	Waldmäntel frischer bis mäßig trockener Standorte
Q11	Künstlich gefasste Quellen und Quellbereiche, naturfern	W21	Vorwälder auf natürlich entwickelten Böden
Q12	Künstlich gefasste Quellen und Quellbereiche mit naturnaher Entwicklung	B211 WB206	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
A11	Intensiv bewirtschaftete Äcker ohne oder mit stark vermehrt Segelvegetation	B212 WB206	Feldgehölze mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
G11	Intensivgrünland	B311	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, junge Ausprägung
G12	Intensivgrünland, brachgefallen	B312	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, mittlere Ausprägung
G211	Mäßig extensiv genutztes, artenarmes Grünland	B313	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend einheimischen, standortgerechten Arten, alte Ausprägung
G212	Mäßig extensiv genutztes, artenreiches Grünland	B321	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, junge Ausprägung
G213	Artenarmes Extensivgrünland	B322	Einzelbäume/Baumreihen/Baumgruppen mit überwiegend gebietsfremden Arten, mittlere Ausprägung
G214 GEOBK	Artenreiches Extensivgrünland	B52	Baumschulen, Obstplantagen und -kulturen
G215	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland, brachgefallen	B52	Quellrinnen-, Bach- und Flusssauenwälder, mittlere Ausprägung
G21	Mäßig extensiv bis extensiv genutztes Grünland frischer bis mäßig trockener Standorte	L12 WB210	Quellrinnen-, Bach- und Flusssauenwälder, mittlere Ausprägung; FFH-LRT; § 30
G221	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen	L62	Sonstige standortgerechte Laub(misch)wälder, mittlere Ausprägung
G221 GNOBK	Mäßig artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen; § 30	L711	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, junge Ausprägung
G222	Artenreiche seggen- oder binsenreiche Feucht- und Nasswiesen; § 30	L712	Nicht standortgerechte Laub(misch)wälder einheimischer Baumarten, mittlere Ausprägung
G31 GEOBK	Artenarme oder brachgefallene Borstgrasrasen; § 30	N111	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, junge Ausprägung, teilweise Schlägflur nach Kahlschlag
G32 GEO226	Artenreiche Borstgrasrasen; § 30	N112	Strukturarme Altersklassen-Nadelholzforste, mittlere Ausprägung, teilweise Schlägflur nach Kahlschlag
K11	Artenarme Säume und Staudenfluren	N22	Strukturreiche Nadelholzforste, mittlere Ausprägung
K123	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren nasser Standorte		
K123 GH00BK	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren nasser Standorte; § 30		
GH6430	Mäßig artenreiche Säume und Staudenfluren nasser Standorte; § 30 und FFH-LRT		
K132	Artenreiche Säume und Staudenfluren frischer bis mäßig trockener Standorte		
Z111	Zwergstrauch und Ginsterheiden, geschädigt		

Steinstrukturen, vegetationsarme Flächen

O21	Lesesteinriegel
-----	-----------------

Schutzgebiete, kartierte Biotope, gesetzlich geschützte Biotope

FFH	FFH-Gebiet 7045-37 „Oberlauf des Regens und Nebenbäche“		Geschütztes Biotop nach § 30 BNatSchG i. V. m. Art. 23 BayNatSchG
LSG	Landschaftsschutzgebiet „Bayerischer Wald“		Kartiertes Biotop der amtlichen Biotopkartierung Bayern; mit Nummer und ggf. Teilfläche

Technische Planung

- - - - -	Außengrenze der Baustelleneinrichtungsfächen	- - - - -	Rückbau, Entseglung
— — — — —	Planung OU Kirchberg	— — — — —	REG12 Bestand

Beeinträchtigungszone 20 m

— — — — —	Planung OU Kirchberg	— — — — —	REG12 Bestand
-----------	----------------------	-----------	---------------

Untersuchungsraum

— — — — —	Korridor 75 m beidseits des Variantenkorridors 2014; enger Untersuchungsraum
-----------	--

Fauna Bestand

Vogel

XX	Großbuchstaben: saP-relevant, Weiß - 2020, grau - 2014				
xx	kleinbuchstaben: „Allerweltsarten“				
am	Amsel	gs	Graschnäpper	sd	Singdrossel
ba	Bachstelze	HA	Halsicht	sg	Sommergoldhähnchen
BZ	Birkenspecht	hr	Hausrotschwanz	st	Star
bm	Blaumeise	hs	Hausperling	SG	Stieglitz
bf	Buchfink	he	Heckentrammel	st	Stockente
bs	Buntspecht	kl	Kleiber	sm	Stumpfmeise
DG	Domgrasmücke	km	Kohlmeise	sr	Stumpfrohrsänger
eh	Eichhähner	mg	Mönchsgrasmücke	tu	Türkenlaube
el	Elster	md	Mitteldrossel	tm	Tannenmeise
EZ	Erlenzeisig	MB	Mäusebussard	TF	Turmfalke
FL	Feldlerche	NT	Neuntöter	wd	Wacholderdrossel
F3	Feldsperling	ra	Rabenträube	wb	Waldkaufläuter
f	Fitis	rt	Ringeltaube	wm	Wiedermäse
gg	Grasgrasmücke	rk	Rotkehlchen	wg	Wintergoldhähnchen
GA	Goldsammer	SS	Schwarzspecht	zk	Zaunkönig
gl	Grünlirk	zz	Zilpzalp		

Fledermäuse

■	Batcorder-Standort 2019	■	Batcorder-Standort 2014
⊗	Netzfang-Standort 2014		

Haselmaus (kein Nachweis)

○	Haselmaus-Tube	■	Haselmaus-Kasten
---	----------------	---	------------------

Reptilien

■	Schwarz - 2029, grau - 2014		
Xx	Zv Waldidechse	Wk	Dunkler Wiesenknopf-Ameisenbläuling
La	Zaunidechse		
Bl	Blindschleiche		
Nr	Ringeltatler	1	Probefläche Reptilien mit Nummer

Standorte Vegetationsaufnahmen

13	Lfd. Nr. Vegetationsaufnahme
----	------------------------------

Dipl.-Ing. (FH) Yvonne Sommer
 Büro für Landschaftsökologie
 Am Dorfbach 6, 94107 Untergrubersbach
 Tel: 0993/3728035, mobil 0170/3630620

**Staatliches Bauamt Passau
 Servicestelle Deggendorf**

Bräugasse 13
 94459 Deggendorf

Tel.: 0991/386-0, Fax 0991/386-199, E-Mail: poststelle@stbapa.bayern.de

3			
2			
1			
Nr.	Art der Änderung	Datum	

FESTSTELLUNGSENTWURF

Straßenbauverwaltung Freistaat Bayern	Unterlage / Blatt-Nr.: 19.1.2
Straße/Abschnitt/Station: REG 12 Abschnitt 100_Station 0,540 bis Abschnitt 130_Station 0,220	Bestands- und Konfliktplan, Teil 2 (Mitte)
PROJIS-Nr.:	Maßstab 1:1.000

**Kreisstraße REG12 - Hangenleithen - Richnach (B85)
 Ortsumgehung Kirchberg - südlicher Bauabschnitt
 Bau-km 0-123,931 bis 2+630,000**

aufgestellt:
Staatliches Bauamt Passau

Deggendorf, den 29.04.2022

Kurt Störmpf, Bauamtsleiter

Verkehrsfächen

V11	Verkehrsfächen des Straßenverkehrs, versiegelt
V12	Verkehrsfächen des Straßenverkehrs, befestigt
V32	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, befestigt
V331	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, nicht bewachsen
V332	Rad-/Fußwege und Wirtschaftswege, unbefestigt, bewachsen
V51	Grünflächen und Gehölzbestände junger bis mittlerer Ausprägung entlang von Verkehrsfächen

